

## Wer braucht gefälligst Satire?

Der Deutsche Einheit(z)-Textdienst ist ein Satire-Rundbrief mit Monologen, Dialogen und Sachtexten zu aktuellen Themen. Er erscheint monatlich als Artikel-Service für interessierte Verlage und Redaktionen von Zeitungen und Politischen Magazinen. Abdrucke sind grundsätzlich honorarpflichtig, bei Alternativ-Presse und Kleinzeitungen kostenfrei. 1 Belegexemplar erwünscht.



E-Mail: [einheiztext@t-online.de](mailto:einheiztext@t-online.de)

### **Inhalt: Bittbrief zur Munitionsabgabe**

3/21

Seite 1 - Kohleausstieg

Seite 1 - Gut gerüstet

Seite 1 - Impfvorrang beim Fußball

Seite 2 - Import-Export

Seite 2 - Herr Wiesmüller: Aussichten

Seite 2 - Bittbrief zur Munitionsabgabe

Seite 3 - Neue Partei

Seite 3 - Prüfungskommission Systemrelevanz

Seite 3 - Folgen von Corona

Seite 4 - SUV

Seite 4 - Neuer Einberufungsbescheid

Seite 4 - Abstimmung

Seite 4 - Neues zur Grundrente

Seite 5 - Vermögenssteuer

Seite 5 - Solidarität mit Bundestagsabgeordneten

Seite 5 - Kundus

Seite 6 - Das Letzte zu Corona

Seite 6 - Verdachtsfall AfD

Seite 6 - Asylpolitik

Seite 7 - Neues Erbschaftsrecht

Seite 7 - Onkel Emil

Seite 8 - Herr Wiesmüller: Demokratie

### **Kohleausstieg**

Wahr ist, dass der Kohleausstieg jetzt unter Dach und Fach ist.

Unwahr ist, dass es sich bei der vielen Kohle, die von den Betreiberfirmen mitgenommen wird, um etwas anderes handelt als um unsere.

### **Gut gerüstet**

Inzwischen gibt es in Deutschland bereits über ein Drittel Rechtsextreme mit Waffen. Wie der Verfassungsschutz mitteilt, gibt es also noch viel Luft nach oben.

### **Impfvorrang beim Fußball**

FC-Bayern-Boss Rummenigge fordert einen Impfvorrang für Fußball-Profis. – Den gibt es längst. Sie werden pausenlos mit viel Geld geimpft.

## Import-Export

Die libysche Küstenwache hat im Rahmen der EU-Marinemission im letzten Jahr 9541 Migranten auf dem Meer abgefangen und zurück nach Libyen gebracht.

Wegen dieses großen Erfolgs bietet die Küstenwache nun an, auch in Europa bereits aufgenommene Flüchtlinge abzuholen und ebenfalls nach Libyen ins Lager zu bringen. – Es wird garantiert, dass keiner lebend wieder kommt.

## Herr Wiesmüller

### Aussichten

Sie sagen, es gibt immer weniger Rechte durch Corona.

Das stimmt. – Aber mit den Rechten gibt es hernach gar keine mehr.

**eichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++**

## Bittbrief zur Munitionsabgabe

### Liebe Kameraden,

aus völlig unerklärlichen Gründen sind in der letzten Zeit einige zehntausend Schuss Munition beim KSK verschwunden. Noch ist übrigens nicht sicher, ob diese nicht freiwillig davon gelaufen ist und das Gelände widerrechtlich verlassen hat.

Solltet Ihr ganz zufälligerweise – und natürlich nur versehentlich - Munition von Einsätzen privat mitgenommen haben, wären wir Euch außerordentlich dankbar, wenn Ihr diese - schön verpackt und selbstverständlich anonym - in die große Holzkiste beim Eingang schlichtet, wo auch die Besen und Putzeimer stehen.

Wir bitten Euch inständig schon jetzt um Verzeihung, wir wollen Euch keinesfalls zu Unrecht verdächtigen mit unserer Bitte. Und wir sind absolut sicher, dass ein vorsätzliches Entwenden von Munition in unserer tollen Einheit garantiert nicht passiert! Es kann sich allenfalls um ein Versehen handeln.

Falls Ihr übrigens tatsächlich Munition habt, diese aber nicht abgeben, sondern lieber für den Eigengebrauch verwenden wollt, wäre dies selbstverständlich auch in Ordnung. Aber bitte schießt nicht auf Tiere, die sind unschuldig. Falls Ihr damit auf Menschen schießt, bitten wir Euch nach Abgabe der Schüsse nachzuschauen, ob sie auch tot sind, damit sie nicht leiden müssen.

Aber auch das kann völlig anonym passieren, Ihr braucht uns wirklich nicht zu informieren.

Und denkt bei allem was Ihr tut an die Ehre unserer Einheit!

**Euer Kommandant, der Uwe vom KSK**

## Neue Partei

Ein Ex-Porsche-Betriebsratschef hat eine neue Partei gegründet „für Fortschritt und Wandel“.

Wie von Wahlforschern prognostiziert, wird sie in genau 146 Jahren die Regierung stellen. Als Wahlversprechen bietet der Vorsitzende der Partei an, dass zu diesem Zeitpunkt jeder Familienhaushalt in Deutschland das neueste Porsche-Modell erhält, auch wenn es bis dahin möglicherweise keine anderen Autos mehr gibt. Und außerdem bekommt er eine private Autobahnauffahrt zum Wohnhaus, gestiftet von einem Herrn Scheuer, der die neue Partei unterstützt.

## Prüfungskommission zur Systemrelevanz

„Name?“

„Walther von der Vogelweide.“

„Alter?“

„10.“

„Schulbildung?“

„Höhere Schule in München, Abschluss in allen Fächern mit Note 1.“

„Ausgezeichnet. Augenfarbe?“

„Braun.“

„Sehr gut, sehr völkisch. Zeichnung, besondere Merkmale?“

„Gelber Fleck am rechten Knie.“

„Körpergröße im normalen Bereich?“

„Schulterhöhe 52, Schwanzlänge 44.“

„Wirklich ein Prachtexemplar! Rasse?“

„Natürlich deutsch. Er ist ein direkter Nachkomme aus dem Geschlecht des Hundes vom Führer.“

„Ja, ganz wunderbar. Also da gibt es überhaupt keine Probleme, das kann ich Ihnen gleich sagen, ehe ich ihn gesehen habe. Der ist garantiert systemrelevant.“

„Und ich als Halter auch, oder?“

„Moment... - ääh, nein, da schaut's nicht so gut aus. Das haben wir schon überprüft, sehe ich grad. Bei Ihnen war im sechzehnten Jahrhundert Ihres Stammbaums väterlicherseits ein Slawe mit drin und Ende des achtzehnten Jahrhunderts, also noch gar nicht so lange her, mütterlicherseits sogar ein Roma. – Nein, also verstehen Sie mich bitte, da können wir wirklich nichts machen. – Aber Ihren Harras können's gleich da lassen. – Den brauchen wir.“

## Folgen von Corona

Inzwischen ist erwiesen, dass Corona gerecht ist, weil alle gleichermaßen profitieren: Reiche werden reicher, und Arme ärmer.

## SUV

Knapp ein Drittel aller Autokäufer in Deutschland erwirbt nach wie vor einen SUV. Dafür gibt es ausschließlich Sicherheitsgründe. Der SUV ist nämlich ein großes, stabiles Auto, das ausreichend Schutz bietet vor Corona und vor Klimaschützern.

**eichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++**

## Neuer Einberufungsbescheid (Muster)

**Sehr geehrter Herr Reservist,**

das deutsche Vaterland ist nach amtlicher Prüfung der Wehrbeauftragten in Gefahr!

Wegen Verweichlichung der deutschen Jugend gilt deshalb ab sofort wieder die Wehrpflicht für die deutsche Jugend. Der deutsche Reservist hat mutig die deutsche Nation sowie alle Nationalen Deutschen zu verteidigen.

Deshalb darf der Wehrdienst ab jetzt nicht nur bei der Bundeswehr, sondern auch beim KSK abgeleistet werden.

In diesem Sinn haben Sie sich mit diesem Bescheid mit sofortiger Wirkung einberufen zu fühlen und umgehend bei Ihrer nächsten, zuständigen Erwin-Rommel-Kaserne zu melden.

**Die Wehrbeauftragte**

## Abstimmung

Wie Bill Gates neulich mitgeteilt hat, wird der Klimawandel bis Ende des Jahrhunderts fünfmal mehr Menschenleben kosten als Corona. – Das klingt durchaus überzeugend. Zur Entwarnung sei gesagt, dass der Klimawandel nicht ansteckend ist und meistens auch nur in ärmeren Regionen der Welt vorkommt.

Also geht es nur noch darum, endlich die Abwahl von Corona durchzuführen. Möglicherweise findet sie per Stimmzettel bereits im Zusammenhang mit der nächsten Bundestagswahl statt.

## Neues zur Grundrente

Nach Einführung der Grundrente erhalten seltsamerweise auch zahlreiche Vermögende öfters die Grundrente statt Bedürftige. – Aber keiner ist schließlich bislang davon ausgegangen, dass in Deutschland Rentenreformen sozial sind.

## Vermögenssteuer

Bundesfinanzminister Scholz schlägt zur Bezahlung der Corona-Schulden vor, dass die Vermögenssteuer erhöht wird.

Ausgehend von den Erfahrungen der Agenda 2010 mit der SPD bedeutet dieser Vorschlag: Arbeitnehmer vermögen gefälligst mehr Steuern zu zahlen.

## eichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++ Solidarität mit Bundestagsabgeordneten

### Verehrte Lohnabhängige,

wie Sie wissen, haben Sie im vergangenen Jahr massive Lohneinbußen durch die Corona-Krise gehabt. - Weil die Diäten der Bundestagsabgeordneten an die deutsche Lohnentwicklung gekoppelt sind, haben dadurch leider auch die Bundestagsabgeordneten deutlich geringere Diäten.

Daher rufen wir Sie zur persönlichen Solidarität mit unseren Abgeordneten auf! Denken Sie daran, dass Sie es mit dem Abbau Ihrer Löhne verursacht haben, dass Abgeordnete nun weniger Flüge und weniger Komfort haben.

Wir erwarten daher von Ihnen ab sofort eine persönliche Solidaritätsinitiative mit den leidenden Abgeordneten:

- Bringen Sie Ihren Bundestagsabgeordneten vor Ort persönlich mit Ihrem Auto oder einem von Ihnen bezahlten Taxi zu einem von Ihnen ausgewählten Luftkurort. Auch wenn er sich aus Bescheidenheit weigert.
- Backen Sie Ihrem Bundestagsabgeordneten jede Woche einen schönen Kuchen oder eine Torte. Vielleicht hat er noch nichts gegessen.
- Führen Sie eine private Spendensammlung in Ihrem Betrieb oder in der Kleingartenanlage für die örtlichen Bundestagsabgeordneten durch. Es reicht gewiss für ein kleines Taschengeld des Abgeordneten, von dem er sich ein Deo oder andere nette Kleinigkeiten kaufen kann.

Ihr Abgeordneter hat es verdient, dass er ein wenig verwöhnt wird, gerade in der jetzigen Zeit!

Hochachtungsvoll

**Solidaritätsinitiative „verarmte Bundestagsabgeordnete“**

## Kundus

Der Gerichtshof für Menschenrechte hat in einem Urteil bestätigt, dass bei der Tötung von 100 Zivilpersonen in Kundus/Afghanistan keine Menschenrechte verletzt wurden. –

Allerdings ist auch niemand übrig geblieben, der sie einklagen kann.

## Das Letzte zu Corona

Gewarnt wird vor einer neuen Mutation, die vornehmlich in der deutschen Wirtschaft verkehrt. - Erfahrungsgemäß sind künftig nicht nur zwei, sondern mehrere staatliche Impfungen für die Gesundheit der Unternehmen notwendig. – Nach ersten Anzeichen gibt es dennoch Entwarnung für die Anleger. Ihre Rendite bleibt stabil.

**eichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++**

## **Betreff: Verdachtsfall AfD**

**Lieber Rudi,**

hiermit muss ich Dir nun leider auch offiziell mitteilen, dass die AfD zu einem Verdachtsfall geworden ist.

Wie wir beide wissen, hat das überhaupt nichts mit unserer langen Freundschaft zu tun. Und es hat auch gar nichts zu sagen, wo in unserer Gemeinde Mühldorf bereits 22,5 Prozent unsere Partei wählen.

Aber ich muss es Dir halt jetzt amtlich mitteilen, was ich hiermit tue, weil ich ja, wie Du weißt, auch Mitarbeiter des Bundesverfassungsschutzes bin. Du kannst sicher sein, dass ich Dich auch weiterhin nicht abhöre, weil ich sowieso mit den Linken im Ort, die wo den Gedenkstein für den Erwin Rommel immer besprühen, genug zu tun habe, um sie zu observieren.

Und ich melde garantiert nicht nach oben weiter, was die AfD so treibt. Schließlich bin ich ja selbst manches Mal dabei gewesen, wenn ein kleines Feuer bei dem Flüchtlingsheim gelegt worden ist.

Und dafür, dass du wieder als Bürgermeister gewählt wirst, werbe ich sogar in meiner Nachbarschaft.

Der Semmler Gerd übrigens auch, der noch acht Jahre bis zu seiner Pensionierung als Polizeihauptmeister herumbringen muss in unserem Dorf. – Ja, wie gesagt, das mit dem Verdachtsfall wollte ich Dir nur vorab mitteilen, aber wir sehen uns ja eh wieder am Donnerstag beim Stammtisch in der Wirtschaft „wir alten Deutschen“. Da können wir noch einmal genauer drüber reden, was es mit diesem „Verdachtsfall“ auf sich hat und was wir dagegen tun.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

**Dein Hans vom Verfassungsschutz**

**(Deckname Gaustaat)**

## **Asylpolitik**

Was haben Lesbos, Bosnien und Frontex-Einsätze auf Flüchtlingsboote gemeinsam? – Das barbarische Ende einer europäischen Flüchtlingspolitik, mit dem man Flüchtlinge vor vollendete Tatsachen stellt.

## Neues Erbschaftsrecht

Einer Studie zufolge werden Vermögende in Deutschland durch Erbschaften noch reicher. Die Regierung will endlich für soziale Gerechtigkeit sorgen. So sollen Arme in Deutschland ab sofort auch etwas vererben dürfen. Gedacht ist an Stammplätze in Wärmestuben, Flaschenpfandreviere in der Innenstadt, Monatskarten bei der Tafel und geschützte Übernachtungsplätze unter Brücken für Obdachlose.

Um die Sicherheit solcher Erbschaften rechtlich zu sanktionieren, sollen diese vererbaren Rechte von der jeweiligen Gemeinde in ein amtliches Register eingetragen werden.

## Onkel Emil

### Das Krokodil

Sie, heute früh ist in der Zeitung gestanden, dass das Krokodil ausstirbt. Also wenn das stimmt, dann muss ich direkt aktiv werden, ehe es zu spät ist.

Wissen Sie, mein Urgroßvater väterlicherseits war nämlich seinerzeit schon bei den Hereros. Und aus seiner Kolonialzeit sind wirklich interessante Exponate übrig geblieben, die in meinen Besitz übergegangen sind und jetzt auf dem Dachboden herumliegen:

Sechs Stoßzähne von Elefanten, Schlangengürtel und Schlangenhüte, ausgestopfte Affen und sogar ein Kopf von einem Herero. Und eben auch das Leder von sechs Krokodilen.

Ja, also wenn das stimmt wie gesagt, was in der Zeitung steht, also dass es bald ausstirbt das Krokodil, dann muss ich mich sofort um meine Kapitalanlage kümmern, die auf meinem Dachboden herumliegt. –

Wenn ich jetzt nämlich nicht schaue, dass es auf den Markt kommt, dann passiert es am Ende, dass ich das Krokodilleder nicht mehr verkaufen darf, weil es plötzlich geschützt ist. Verstehen Sie?

Das wäre ein hoher Verlust. Ich meine, bislang war ein Krokodil ja noch nicht so viel wert, weil es in Millionen von Jahren in großer Anzahl herumgelaufen ist. Erst seit der Mensch auf der Welt ist, konnte das Krokodil an Wert gewinnen, weil der Mensch etwas Gescheites aus ihm gemacht hat: Handtaschen, Geldbörsen, Reisekoffer und Gürtel.

Ja, und deshalb habe jetzt auch keine Zeit mehr für Sie, ich muss das Gespräch beenden, weil ich gleich auf meinen Dachboden hinauf muss. Um das Krokodilleder zu suchen und auszupacken.

Ich hoffe übrigens sehr, dass das Krokodil noch nicht gleich in den nächsten Monaten ausstirbt. Das wäre für meine Wertanlage durchaus unvorteilhaft. Weil die Leute, die wo eine Krokoledertasche wollen, nach Corona kein Geld nicht mehr haben.

**Herr Wiesmüller**

**Demokratie**

Ständig reden sie vom nächsten Lockdown. - Dabei ist unser Grundgesetz inzwischen so beieinander, dass es sich für unsere Demokratie gar keinen Präsenzauftritt mehr vorstellen kann.